

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Joachim Kühn
Rathaus
35321 Laubach

Einrichtung eines Energiebeirats

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetensitzung:

Der Magistrat wird beauftragt, nach dem Vorbild der Gemeinde Fernwald einen Energiebeirat einzurichten. Diesem sollen sach- und fachkundige Bürger angehören, die sich mit Energieeinsparung und –anwendung beschäftigen. In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung sollen Magistrat, Stadtverordnetenversammlung und die Fachausschüsse der Stadt Laubach unterstützt werden.

Die Vorrangigen Ziele sollten sein:

- **Zusammenarbeit mit OVAG und einschlägigen lokalen/regionalen Unternehmen**
- **Aufnahme des Ist-Zustands in Laubach**
- **Erstellung eines Verbrauchskatasters**
- **Analyse der wesentlichen Energieverbrauche**
- **Gemeinsam mit Stadtverwaltung nach und nach die Errichtung eines Energiemanagements bei den städtischen Liegenschaften, Betrieben, Fuhrpark etc., das sich an den Kriterien Einsparung, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit orientiert**
- **Ermittlung von kurzfristigen Maßnahmen sowie Mitarbeit am zu erarbeitenden Energiekonzept (Beschl. letzte Stadtverordnetensitzung)**
- **Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden und –städten**

Um entsprechend fachkundige Laubacher ansprechen zu können, soll auch bei einschlägigen Innungen, Handwerkskammer, Architektenkammer und entsprechenden Fachverbänden nachgefragt werden.

Für die nächste BA-Sitzung soll zur Präsentation des Fernwalder Beispiels ein Vertreter des dortigen Energiebeirats eingeladen werden.

Begründung:

Die Energiewende erfordert auch und insbesondere regionale und lokale Initiativen. Damit eröffnen sich Möglichkeiten zur kommunalen Politikgestaltung und Bürgerbeteiligung. Die

Einrichtung eines Energiebeirats wäre ein erster Schritt in Richtung Bürgerbeteiligung. Darüber hinaus können sowohl Stadtverwaltung als auch politische Gremien von der in der Bürgerschaft reichlich vorhandenen Kompetenz nur lernen.

Beispiel Energiebeirat Fernwald: Zehn Mitglieder, darunter Ingenieure (Klima- und Kältetechnik, Elektrotechnik, Klima- und Wärmetechnik), Architekten, Bautechniker, Meister Elektrotechnik, Diplom Geografin, Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen,

Ulf Häbel, Michael Köhler und Hans-Georg Frank
(Fraktionsvorsitzende)